Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art

Band: 50 (1963)

Heft: 4: Einfamilienhäuser

Artikel: Einfamilienhaus in Schönenwerd: 1962, Architekt: Hans Howald,

Zürich

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-87045

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Einfamilienhaus in Schönenwerd

1962. Architekt: Hans Howald, Zürich

Das Haus steht mitten in einer neuen Einfamilienhaussiedlung abseits des Dorfes, Richtung Eppenberg. Die Parzelle umfaßt 1700 m²; davon sind 300 m² Wald. Sie wird auf der Südseite durch die Quartierstraße erschlossen, fällt mäßig gegen Norden ab und wird auf der Nordseite durch einen bewaldeten, steilen Abhang begrenzt. Auf der Ost- wie auf der Westseite schließen bereits überbaute Grundstücke an.

Zentrum des Hauses ist die zweigeschossige Eingangshalle, von welcher die verschiedenen Sektionen des Hauses erschlossen werden. Der Kinderflügel, parallel zur Straße, wird durch das um 45 Grad abgedrehte Gastzimmer abgeschlossen. Dieses bildet so den Raumabschluß für den Gartensitzplatz und schützt den Wohnraum besser gegen Einsicht durch das südwestlich gelegene Nachbarhaus. Der zwei Stufen tiefer liegende Wohnraum weist gegen Westen eine durchgehende, durch ein weit ausragendes Vordach geschützte Glasfront auf. Auch in andern Gebäudeteilen wurden zusammenhängende Glasbänder mit Vordächern versehen.

Das Cheminée deutet die Trennung des Raumes in zwei Sitzgruppen an. Die Cheminéegruppe findet ihren Rückhalt in den geschlossenen, ebenfalls um 45 Grad abgedrehten Wänden; während die andere Sitzgruppe, durch die dahinterliegende Treppe in den Raum vorgeschoben, eine intensive Beziehung mit dem Garten hat.

Das durch die Treppe mit dem Wohnraum verbundene Studio schafft die Verbindung mit dem unterhalb der Stützmauer liegenden Gartenteil.

Ebenfalls von der Halle aus erreicht man das wegen der Hanglage ganz ausgebaute Kellergeschoß sowie das im Obergeschoß liegende Elternzimmer mit eigener kleiner Terrasse.

Die Wände in den Haupträumen sind weiß verputzt, in den Kinderzimmern mit Rupfen überzogen und silbergrau gestrichen. Fenster und andere Holzteile im Innern sind in Douglasholz ausgeführt, Verschalungen im Äußern in Lärche.

Ein Kinderspielplatz liegt zwischen Straße und Haus und ist von einer 1,30 m hohen Bretterwand umgeben. Dadurch erhalten die Schlafzimmer Distanz und Schutz gegenüber der Straße.

Die Bepflanzung wird erst dieses Frühjahr nach den Plänen von Ernst Baumann BSG, Thalwil, ausgeführt.

Ansicht vom Garten Côté jardin View from the garden

2 Blick von Kinderspielplatz Vue prise du terrain de jeu des enfants View from children's playground

Eingangsseite Face de l'entrée Entrance side

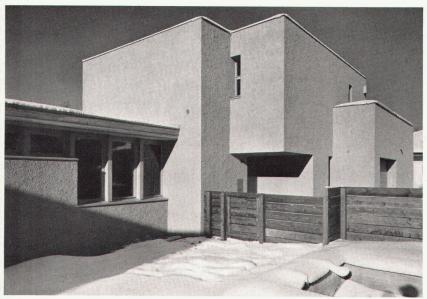
Grundriß Erdgeschoß 1 : 300 Plan du rez-de-chaussée Groundfloor plan

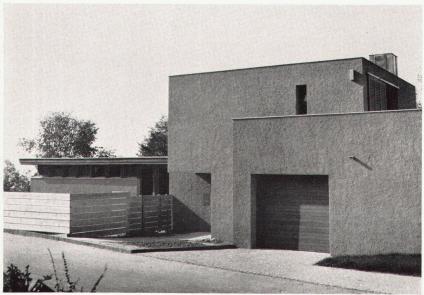
5 Grundriß Obergeschoß Plan de l'étage Upper floor plan

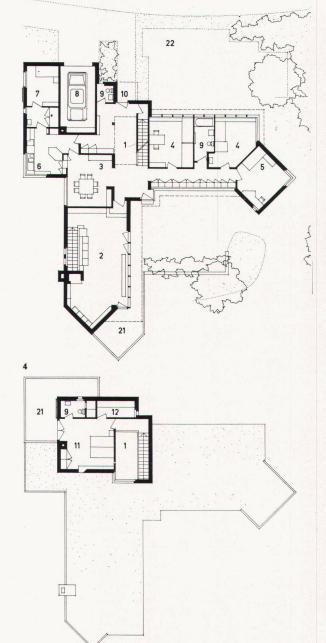
6 Terrasse vor dem Wohnraum Balcon devant le séjour Living-room terrace

7, 8 Wohnraum Séjour Living-room









5

- 1 Halle
 2 Wohnraum
 3 Eßplatz
 4 Kinderzimmer
 5 Gastzimmer
 6 Küche
 7 Dienstenzimmer
 8 Garage
 9 Bad / Toiletten / Dusche
 10 Gedeckter Eingang
 11 Elternzimmer
 12 Schrankraum
 13 Arbeitszimmer
 14 Gartengeräte
 15 Bastelraum
 16 Waschküche
 17 Heizung
 18 Öltank
 19 Keller
 20 Luftschutzraum
 21 Terrasse
 22 Umzäunter Kinderspielplatz

Photos: 1, 2 Max Widmer, Schönenwerd; 3, 8 Hans Howald, Zürich; 6, 7 Fritz Maurer, Zürich





